Ohne Moos nix los

Die Linke weiß um den Druck der öffentlichen Finanzen auch in unserer Stadt. Wir aber halten nichts von Panikmache, sondern fordern Land und Bund auf, ihren finanziellen Verpflichtungen gegenüber den Kommunen endlich nachzukommen und eine Politik der Umverteilung von oben nach unten auf den Weg zu bringen. Nur so kann bezahlbares Wohnen, der Ausbau des ÖPNV, Kulturentwicklung und am Bedarf orientierte soziale Angebote sowie die Förderung der Sorgearbeit in Bielefeld gelingen.

Eine Bundesregierung, die gerade viele Milliarden für militärische Aufrüstung und Subventionierung der Konzerne aufbringt, hat zumindest auch die Pflicht, gleichrangig in die Sicherung unserer maroden Sozialsysteme, den zukunftsorientierten Umbau der Energie- und Klimapolitik und in eine geeinte Bildungsoffensive, sprich in die Zukunft unserer Kinder und deren Familien zu investieren.

Am 14. September Die Linke wählen!

Am 14. September wählt Bielefeld einen neuen Rat, den/die Oberbürgermeister:in und ihre politischen Vertreter:innen in den Bezirksvertretungen.

Besonders die Wahl zur Bezirksvertretung gibt Ihnen die Möglichkeit, Kandidat:innen zu wählen, die Sie vielleicht kennen, mit denen Sie Kontakt aufnehmen können und die ein offenes Ohr für Sie und ihre Fragen und Anregungen rund um die Kommunalpolitik haben.

Wir hören zu und tragen Ihre Interessen in die Stadtpolitik.

Für Sie in Bielefeld-Stieghorst kandidieren für Die Linke:

Platz 1: Ulrich Lücke

Platz 2: Heide Hepach

Die Linke Bielefeld
August-Bebel-Straße 126, 33602 Bielefeld
vorstand@dielinke-bielefeld.de
www.dielinke-bielefeld.de
www.instagram.com/dielinke.bielefeld/
www.facebook.com/DieLinke.Bielefeld/
www.tiktok.com/@dielinke.bielefeld

V.i.S.d.P.: Die Linke Bielefeld, Brigitte Stelze

Juli 2025

Die Linke
Kreisverband Bielefeld

Die Linke in Stieghorst stellt sich vor

Die Linke
Kreisverband Bielefeld

Für Die Linke steht Soziales im Mittelpunkt der Kommunalpolitik

Zentral ist für uns der dringende Neubau von bezahlbarem Wohnraum. Hier braucht es eine Quote von mind. 33 %, besser 50 %, wie die Bielefelder Gesellschaft für Wohnen (BGW) sie gewährleistet. Wir unterstützen den in Stieghorst vorhanden genossenschaftlichen Wohnungsbestand. Unsere konkreten Forderungen sind:

- **mehr barrierefreies Wohnen.**
- **das Baugebiet Greifswalder Straße jetzt bebauen.**
- **städtebaulichen Wettbewerb für das Catterick-Gelände, um es zeitnah zu entwickeln.**

Im Interesse einer lebendigen und integrativen Quartiersentwicklung brauchen wir für neue Wohngebiete eine gute Infrastruktur mit Kitaplätzen, bedarfsgerechten Schulangeboten, Gesundheitseinrichtungen, Einkaufsmöglichkeiten, barrierefreie Begegnungsstätten für Jung und Alt, Pflegeberatung und -einrichtungen. Wir fordern deshalb:

- **medizinische Versorgung sichern und im Zweifel ein öffentliches ärztliches Versorgungszentrum.**
- **Schaffung öffentlicher und barrierefreier Toiletten und Trinkwasserspender besonders an den Endstationen in Sieker und Stieghorst.**
- **Sicherung der Bürgerberatung im Stadtteil und Nachmittagsöffnung.**

Grundschule Hillegossen

Die Linke steht mit ihrer sozial ökologischen Grundhaltung zum Umweltschutz. Wir sichern und entwickeln die Grünzüge im Stadtbezirk weiter und fordern außerdem:

- **nachhaltige Wiederaufforstung des Teutoburger Waldes u.a. zum Trinkwasserschutz und Sicherung von Frischluftschneisen.**
- **ein Mittagessen in Kitas und Schulen, dass frisch, gesund und kindgerecht mit Produkten aus der Region ist und bezahlbar bleibt.**
- **digitale Ausstattung aller öffentlichen Einrichtungen.**

Grünzug Friedrich-Wilhelm-Murnau-Gesamtschule

Im Stadtbezirk Stieghorst sehen wir einige zusätzliche Anforderungen zum Thema Sicherheit. Hierfür unterstützen wir:

- **die Errichtung der Feuerwache Ost mit Ausbildungszentrum am Jagdweg.**
- **den raschen Neubau des Feuerwehrgerätehauses Lämmershagen.**
- **Herstellung sicherer Schulwege.**
- **den erweiterten Einsatz von Streetwork und Quartiershelfer:innen, um das Miteinander im Wohnquartier zu verbessern.**

Als wirkungsvollen Beitrag zum Klimaschutz engagieren wir uns für einen konsequenten Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs (ÖPNV) und setzen uns für ein S-Bahn-Netz in OWL ein, das eine sehr gute Alternative zum starken PKW-Pendlerverkehr in der Region bietet. Wir fordern zudem:

- **Aus- und Neubau von sicheren Fuß- und Radwegen im Stadtgebiet und an den Zufahrtstraßen, sowie Tempo 30 in allen Wohngebieten.**
- **rasche Verlängerung der Stadtbahn nach Hillegossen und gleichzeitige vertiefte Prüfung der Verlängerung bis Ubbedissen.**
- **Mobilitätsstationen an der Endhaltestelle Stieghorst und am Bahnhof Ubbedissen.**

Die Linke steht für eine Förderung von Kulturangeboten in Stieghorst. Wir brauchen frei nutzbare Orte und Räume, die den Vorstellungen unserer jugendlichen Bewohner: innen entsprechen. Es ist uns wichtig, alle gesellschaftlichen Gruppen, Vereine und den Breitensport in den Wohnquartieren unabhängig von Herkunft, Status und Lebenssituation im Sinne eines demokratischen Miteinanders vor Ort einzubeziehen! Wir fordern:

- **Unterstützung von Vereinen und Verbänden bei ihren Projekten.**
- **Abbau von bürokratischen Vorgaben, die Veranstaltungen und Feste verhindern.**
- **Weiterentwicklung des Freizeitzentrums Stieghorst und der Stadtteilküche Sieker.**
- **Errichtung eines Begegnungszentrums auf dem Catterick-Gelände.**

Catterick-Kaserne an der Detmolder Straße

Stieghorst ist auch geprägt durch diverse Gewerbegebiete. Wir stehen für die Schaffung guter Arbeitsplätze und freuen uns im Besonderen über eine ressourcenschonende Ansiedelung kleiner und mittlerer Unternehmen.